

THEMA

Bewegung, Spiel und Sport im Übergang vom Elementar- in den Primarbereich

BEITRÄGE

- Körperlich-sportliche Aktivität von Kindern im Übergang vom Elementarbereich in den Primarbereich
- Eine Frage der Haltung?!
- Auf die Familie kommt es an?
- Bewegtes Lernen

LEHRHILFEN

- Strategien zur bewegten Gestaltung des Übergangs Kindergarten – Grundschule
- Lernaufgaben zur Förderung der motorischen Kompetenzen im Kindergarten
- Bewegungsaktives Verhaltenstraining

sportunterricht



herausgegeben vom
Deutschen Sportlehrer-
verband e. V. (DSL)

vereinigt mit

**KÖRPER-
ERZIEHUNG**
Das Fachmagazin für Sportlehrerinnen und Sportlehrer

Redaktionsleitung:

Prof. Dr. Thomas Wendeborn

Redaktionskollegium:

Dr. Frank Bächle

Prof. Dr. Ulrike Burrmann

Dr. Silke Haas

Dr. Barbara Haupt

Martin Holzweg (Vertreter des DSL)

Prof. Dr. Michael Krüger

Prof. Dr. Stefan Künzell

Prof. Dr. Sebastian Ruin

Prof. Dr. Jessica Süßenbach

Manuskripte für den Hauptteil an:

Prof. Dr. Thomas Wendeborn

Universität des Saarlandes

Sportwissenschaftliches Institut

Campus Gebäude B8.2, 66123 Saarbrücken

redaktion@hofmann-verlag.de

Besprechungsexemplare und

Besprechungen an:

Prof. Dr. Sebastian Ruin

Universität Graz

Institut für Sportwissenschaft

Mozartgasse 14, A-8010 Graz

E-Mail: sebastian.ruin@uni-graz.at

Manuskripte für die „Lehrhilfen“ an die

Redaktionsleitung „Lehrhilfen“:

Dr. Frank Bächle

E-Mail: lehrhilfen@hofmann-verlag.de

Nachrichten und Informationen an:

Prof. Dr. Thomas Wendeborn

Universität des Saarlandes

Sportwissenschaftliches Institut

Campus Gebäude B8.2, 66123 Saarbrücken

thomas.wendeborn@uni-saarland.de

Erscheinungsweise: Monatlich

(jeweils in der 1. Hälfte des Monats)

Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement (12 Ausgaben) € 69,60

Sonderpreis für Studierende € 57,00

Sonderpreis für Mitglieder des DSLV € 57,00

Einzelheft € 8,- (jeweils zuzüglich Versandkosten). Mitglieder des DSLV Nordrhein-Westfalen,

Hessen und Berlin erhalten sportunterricht im

Rahmen ihrer Mitgliedschaft kostenfrei.

Die Abonnement-Rechnung ist sofort zahlbar

rein netto nach Erhalt. Ein Abonnement wird für

ein Jahr abgeschlossen und verlängert sich um

ein weiteres Jahr, wenn nicht schriftlich bis drei

Monate vor Ablauf des Bezugszeitraumes ge-

kündigt wurde.

Die Post sendet Zeitschriften auch bei Vorliegen

eines Nachsendeantrags nicht nach! Deshalb bei

Umzug bitte Nachricht an den Verlag mit alter

und neuer Anschrift.

Vertrieb: siehe Verlag

Telefon (0 71 81) 402-124

E-Mail: sportunterricht@hofmann-verlag.de

Anzeigen: siehe Verlag

Tel. (0 71 81) 402-124, Fax (0 71 81) 402-111

Druck:

Druck- und Kalender-Marketing Sosset GmbH,

Kißlegg

ISSN 0342-2402

© by Hofmann-Verlag GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit

ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion

und des Verlags mit Quellenangabe.

Verlag:

Hofmann-Verlag GmbH & Co. KG

Postfach 1360, D-73603 Schorndorf

Tel. (0 71 81) 402-0, Fax (0 71 81) 402-111

E-Mail: info@hofmann-verlag.de

Inhalt

Jg. 72 (2023) 4

Brennpunkt 145

Zu diesem Heft 146

Beiträge

Katrin Adler & Stephanie Bahr
Körperlich-sportliche Aktivität
von Kindern im Übergang vom
Elementarbereich in den Primarbereich 147

Kathrin Freudenberger & Elke Gramespacher
Eine Frage der Haltung?! 151

*Kathrin Bretz, Johanna Kress,
Ilaria Ferrari & Christian Herrmann*
Auf die Familie kommt es an? 156

Christian Andrä & Tina Kowalzik
Bewegtes Lernen 163

Lehrhilfen

Julia Hegewald & Katrin Adler
Strategien zur bewegten Gestaltung des
Übergangs Kindergarten – Grundschule 169

*Ilaria Ferrari, Patricia Steinmann,
Christian Herrmann, Luzia Huber,
Pascale Lüthy, Eliane Schmocker,
Susanne Steiger & Jürgen Kühnis*
Lernaufgaben zur Förderung
der motorischen Kompetenzen
im Kindergarten 175

*Hagen Wulff, Christian Gustedt &
Alexandra Ziegeldorf*
Bewegungsaktives Verhaltenstraining 181

Tagungsbericht 189

Fortbildungen und Veranstaltungen
des Deutschen Sportlehrerverbandes 190

Nachrichten und Berichte aus dem
Deutschen Sportlehrerverband 192

Titelbild Sportport GmbH / Marc Hohner

Karikaturen S. 154, 164, 166: Dajana Biehle

Katrin Adler & Stephanie Bahr

Körperlich-sportliche Aktivität von Kindern im Übergang vom Elementarbereich in den Primarbereich

Nationale und internationale Studienergebnisse zeigen, dass die körperlich-sportliche Aktivität von Kindern im Übergang Kindergarten-Grundschule bedeutsam abnimmt und Inaktivität zunimmt (Reilly, 2016). Mädchen sowie Kinder mit Migrationshintergrund scheinen davon besonders betroffen zu sein. Dabei wirkt sich ein höheres moderat bis intensives Aktivitätsniveau positiv auf schul- und übergangsrelevante Kompetenzen von Kindern aus.

Physical activity in children during transition from kindergarten to primary school

Results from national and international studies show that children's physical activity declines and inactivity increases during transition from kindergarten to primary school (Reilly, 2016). Especially girls and children with migration experiences applies as vulnerable groups. Thereby, required transition and academic related competencies were positive affected by higher levels of moderate to vigorous physical activity.

Kathrin Freudenberger & Elke Gramespacher

Eine Frage der Haltung?! Überzeugungen von schweizerischen Kindergarten-Lehrpersonen zu Bewegung und Sport

Die Transition vom Kindergarten in die 1. Klasse geht oft mit einer Abnahme physischer Aktivität einher. Die BeKiPri (Bewegt vom Kindergarten in die Primarstufe) Teilstudie erhebt Überzeugungen von Kindergarten-Lehrpersonen zu Bewegung und Sport und zeigt, dass Bewegung zur Strukturierung und Rhythmisierung im Unterricht genutzt wird. Die befragten Lehrpersonen waren der Überzeugung, dass Kinder sich in der Pause sowie im „Bewegungszimmer“ selbstorganisiert bewegen, beschrieben aber auch ein abnehmendes motorisches Kompetenzniveau der Kinder.

A Question of Attitude?! Swiss Kindergarten Teachers' Convictions on Movement and Sports

The transition from kindergarten to first grade is often accompanied by a decrease in physical activity. The BeKiPri (Movement from Kindergarten to Primary School) sub-study compiles teachers' convictions about movement and sports, which show that movement is used to structure the class and set the rhythm. They are convinced that children move in a self-organized way during their break and in the "movement room," but also describe a decline in the children's motor skills.

Kathrin Bretz, Johanna Kress, Ilaria Ferrari & Christian Herrmann

Auf die Familie kommt es an? Zur Bedeutung familiärer Faktoren für die motorischen Basiskompetenzen von Kindern

Motorische Basiskompetenzen sind die Voraussetzung für die Teilhabe an der Sport- und Bewegungskultur und Basis für die Entwicklung weiterer sportspezifischer Fertigkeiten. Im Beitrag wurden die motorischen Basiskompetenzen separat für Kindergarten und Primarschule untersucht und Zusammenhänge mit familiären Faktoren, wie z. B. der Unterstützung der Kinder beim Sport, berechnet. Dabei zeigten sich kleine positive Zusammenhänge zwischen den motorischen Basiskompetenzen und familiären Faktoren.

Does the Family Make the Difference? The Influence of Family-Factors on Children's Basic Motor Competencies

Basic motor competencies are prerequisites for participating in movement culture and are necessary for developing additional sport specific skills. The authors examined these motor abilities for children in kindergarten and elementary schools and researched the correlations with family-factors, for example, support for children in sports. Thereby they found low significant positive correlations between the basic motor competencies and family-factors.

Christian Andrä & Tina Kowalzik

Bewegtes Lernen. Körpererfahrung und sensomotorisches Lernen als Grundlage von bewegten Lernprozessen

Die Übergangsphase vom Kindergarten in die Primarstufe unterliegt einer großen Strukturveränderung. Ungewohnte Erlebnisse mit neuen (körperlich wenig aktiven) Lern- und Erfahrungswelten erfordern teils langfristige Anpassungsprozesse. Vielfältige Körpererfahrungen aus dem Kindergartenalter sowie bewegte Lernprozesse geben dem Kind Vertrautheit und bilden eine wertvolle Grundlage für ein aktives, multisensorisches und erfolgreiches Lernen. In diesem Beitrag soll die Bedeutung von Bewegung bzw. Körperlichkeit für nachhaltige Lernprozesse thematisiert werden. Auf der Basis von wesentlichen Grundlagen der Körpererfahrung in Bewegung und Sport wird der Fokus über essenzielle Sinneserfahrungen zu sensomotorischen Lernprozessen geführt, deren großes Potenzial für allgemeines (schulisches) Lernen und eine positive Entwicklung herausgestellt wird.

Learning in Motion

Body Awareness and Senso-Motoric Learning as Bases for Learning Processes through Movement

The transition from kindergarten to elementary school is accompanied by immense structural changes. Unusual experiences in new (physically less active) learning contexts partially require long-term processes of adaptation. Thereby a multitude of physical experiences made during kindergarten age as well as learning processes through movement provide children with familiarity and offer a precious base for active, multi-sensual and successful learning. The authors discuss the significance of movement and physical awareness for meaningful long-term learning processes. With reference to essential basics of physical experience through movement and sports, the authors focus on key sensual experiences and senso-motoric learning processes which offer a great potential for general learning (in schools) and for a child's positive development.